Die unsichtbare Last: BEM für Long COVID & Co.

12.-13.09.2024
Landesärztekammer Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 40, 55116 Mainz

Teilnahmegebühr:
350,00 € zzgl. MwSt.
Online-Teilnahme: 190,00 € zzgl. MwSt.
(beinhaltet die Vorträge und Eindrücke der Tagung)

Für Auszubildende, Schüler*innen und Studierende sind Sonderkonditionen nach Absprache möglich.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post an:
Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH
z. Hd. Patrick Byczkowski, Fischtorplatz 23, 55116 Mainz,
oder per E-Mail: patrick.byczkowski@arbeitsfaehig.com
oder melden Sie sich online an unter **www.arbeitsfaehig.com**

Hinweise zu Weiterbildungspunkten bzw. -stunden:
- CDMP: Anerkennung von 10 Weiterbildungsstunden für den Certified Disability Management Professional
- VDSI: Anerkennung von 2 VDSI-Weiterbildungspunkten im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Arbeitsfähigkeitscoaching®: Anerkennung von 7 Weiterbildungsstunden für die Rezertifizierung zum AFCoach®
- Fortbildungspunkte für Ärzt*innen sind bei der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz beantragt.

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung?
Wir beantworten diese gerne persönlich.
Marianne Giesert: marianne.giesert@arbeitsfaehig.com

Bei technischen Fragen wenden Sie sich gerne an:
Patrick Byczkowski: patrick.byczkowski@arbeitsfaehig.com

Datenschutzbestimmungen: Ihre untenstehenden Daten werden ausschließlich für das Veranstaltungsmanagement verwendet.
Die Daten werden keinem Dritten zur Verfügung gestellt.

Name, Vorname

Position, Funktion

Firma

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

Datum, Unterschrift

Weitere Hinweise

Teilnahme für BR, PR, SBV:
Die Freistellung erfolgt nach dem §§ 37, Abs. 6 BetrVG, 54, Abs. 1 BPersVG, 179 Abs. 4 SGB IX und den entsprechenden §§ der Landespersonalvertretungsgesetzte. Für die Kostenerstattung ist es erforderlich, die Teilnehmenden durch einen ordentlichen Beschluss zu entsenden und den Arbeitgeber davon in Kenntnis zu setzen.

*Teilnahme für Betriebsärzt*innen:*
Die Fortbildung erfolgt nach § 2 Abs. 3 Arbeitssicherheitsgesetz.
Die Kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

Teilnahme für Sicherheitsfachkräfte:
Die Fortbildung erfolgt nach § 5 Abs. 3 Arbeitssicherheitsgesetz.
Die kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

Teilnahme für Gleichstellungsbeauftragte:
Freistellungsmöglichkeiten nach § 10 Abs. 5 BGleiG.

In Zusammenarbeit mit:
www.bempsy.de

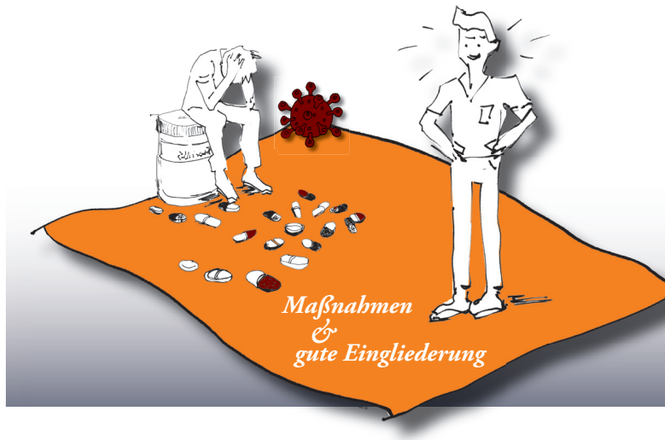
BEMpsy

Veranstalter:

Institut für Arbeitsfähigkeit
Arbeitsfähig in die Zukunft

Fischtorplatz 23
D-55116 Mainz
Tel: +49 (0)6131 603984-0
Fax: +49 (0)6131 603984-1
Mail: gutentag@arbeitsfaehig.com
www.arbeitsfaehig.com
www.facebook.com/arbeitsfaehig
www.youtube.com/@Arbeitsfaehig

Institut für Arbeitsfähigkeit
Arbeitsfähig in die Zukunft



Bildquellen – *istockphoto.de, IAF*

Die unsichtbare Last: BEM für Long COVID & Co.

u. andere postvirale / postinfektiöse Erkrankungen

12. – 13.9.2024
MAINZ

Kooperationsveranstaltung mit:

RLP INNOVATIONS AGENTUR

INQA | WAI Netzwerk

Gut informiert mit REHADAT

Die unsichtbare Last: BEM für Long COVID & Co.

Müde, antriebslos, Schwere, erschwertes Denken? Menschen, die einen Monat nach einer akuten Coronaerkrankung noch nicht fit sind, leiden möglicherweise an Long COVID. Chronische Erschöpfungszustände waren bei Patient*innen nach Viruserkrankungen vor Jahren schon immer wieder Thema. Durch die Corona Pandemie und durch das Auftreten von Long COVID wurde der Blick von Medizin und Öffentlichkeit insgesamt mehr auf post-virale Erkrankungen gelenkt. Die Symptome sind vielfältig und variabel. Die Folgezustände können über einige Wochen, bis hin auch zu Jahren schwere, milde oder moderate Verläufe verzeichnen. Wie also können diese Menschen behandelt und wieder in das Arbeitsleben integriert werden? Die Erfahrung aus unterschiedlichen Bereichen hat ergeben, dass auf der Basis der Befunde ein maßgeschneidertes individuelles Behandlungskonzept mit einem unterstützenden BEM die beste Möglichkeit für die Betroffenen sein kann. Das präventive Selbstmanagement, sogenanntes Pacing sowie eine engmaschige Verlaufskontrolle durch eine Ärztin oder Arzt und eine psychosoziale Unterstützung sind dabei gute und notwendige Begleiter-*innen. Für die Rückkehr an den Arbeitsplatz sind nicht nur die weiter bestehende Symptomatik sondern auch die Arbeitsplatzanforderungen und Arbeitsbedingungen zu berücksichtigen.

Veranstaltungsinhalt zusammengefasst:

- Daten und Fakten
- Wissenschaftliche Evidenz in Kombination mit individuellen Patient*inneninformationen als Kern für Entscheidungen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement – Schritte zum Ziel
- Erfahrungen und Erkenntnisse
- Handlungsoptionen und Empfehlungen

Ihr Nutzen:

- Lernen Sie die neuesten Erkenntnisse kennen
- Treffen Sie hier Expert*innen für den Austausch
- Lernen Sie unterschiedliche Handlungsstrategien kennen und entwickeln Sie diese weiter.

Donnerstag, 12. 9. 2024

09.00 Uhr **Empfang und Kaffee**

09.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Marianne Giesert, Institut für Arbeitsfähigkeit,
Elke Butzen Wagner, Innovationsagentur RLP

09.45 Uhr **Grußwort**

Staatssekretärin Petra Dick-Walther
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau RLP, angefragt

Grußwort der Stadt Mainz
Dr. Eckart Lensch, Beigeordneter (Dezernat IV - Soziales,
Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit)

10.00 Uhr **Daten & Fakten aus der Medizin**
Prof. Dr. med. P. Wild, Universitätsmedizin Mainz, angefragt

10.30 Uhr **Daten & Fakten aus Österreich**
Prim. Dr. Ralf Harun Zwick, Ärztlicher Leiter Ambulante
Rehabilitation Ludwig Boltzmann, Institute for Rehabilitation
Research, Therme Wien

11.00 Uhr **Kaffee- und Bewegungspause**

11.30 Uhr **Daten & Fakten zum BEM aus Unternehmenssicht**
Dr. Christmann, Leitender Betriebsarzt Schott AG

12.00 Uhr **Betroffene bekommen das Wort**

12.30 Uhr **Mittagsimbiss und gemeinsamer Austausch**

13.30 Uhr **Inspiration in Dialogräumen: Aktivierender Rundgang**
Herausforderungen und Bedarfe aus Sicht: Politik,
Unternehmen/Organisation, Betroffene, Medizin & Forschung,
*Betriebliche Interessenvertretungen, Unterstützer*innen*

14.30 Uhr **Kaffee- und Bewegungspause**

15.00 Uhr **Inspiration in Dialogräumen:**
Erkunden wirksamer Lösungsansätze
*Fokussierter Dialog mit Expert*innen und Teilnehmenden*

16.30 Uhr **Vernetzungs- und Bewegungspause**

17.00 Uhr **Resonanz aus den Dialogräumen im Plenum**

18.00 Uhr **Get together** *bei einem gemeinsamen Ausklang und Umtrunk!*
Netzwerken und Inspiration für den 13.09.2024!

Freitag, 13. 9. 2024

09.00 Uhr **Einstieg in den Tag und Resonanz aus den Dialogräumen**
Marianne Giesert, Elke Butzen Wagner

09.15 Uhr **Handlungsoptionen – gute Beispiele:**

Diagnostik der Arbeitsfähigkeit bei Post-COVID
Prof. Dr. med. Simon, Universitätsmedizin Mainz

Erfahrungen & Handlungsoptionen aus Österreich
Mag.ª Claudia Scardelli, Personalamt der Stadt Graz

Long COVID im Arbeitsleben: Möglichkeiten der bedarfsgerechten Arbeitsgestaltung und Unterstützung
Mareike Decker, REHADAT

Wie digitale Medizin aus Rheinland-Pfalz Menschen hilft
Tobias Hastenteufel, Qurasoft GmbH

10.15 Uhr **Kaffee und Bewegung**

10.30 Uhr **Arbeitsfähigkeitscoaching**
Ruth Kremser, Institut für Arbeitsfähigkeit

Individualisierbares E-Learning für Erschöpfungsmanagement
Lisa Marlene Lassen, REEGO GmbH Mainz

Erfahrungen & Handlungsoptionen
Christoph Beyer, Leiter des LVR-Inklusionsamtes

11.00 Uhr **Kurze Bewegungspause**

11.10 Uhr **Handlungsoptionen und Empfehlungen**
Fokussierter Dialog für die Zukunft
aus den unterschiedlichen Bereichen

11.45 Uhr **Vorstellung konkreter Ziele und Empfehlungen**

12.30 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Marianne Giesert & Elke Butzen Wagner

13.00 Uhr **Ende der Veranstaltung,** *auf Wunsch ein Nachklang*
zum weiteren Vorgehen (Projekte, Vereinbarungen, etc.)

Literatur-Tipp

Marianne Giesert, Tobias Reuter, Anja Liebrich (Hrsg.)
Psychische Gesundheit im Arbeitsleben – Professionelle und digitale Unterstützung im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)